



DEN FOKUS FINDEN

Im Kurs haben wir den ersten Schritt gemacht, indem Du einen Anlass und eine Layoutvorlage ausgewählt hast. Genau genommen waren es sogar drei Layouts.

Damit war klar, wohin das Auge des Betrachters auf Deinen Karten gelenkt werden wird. Der **Fokuspunkt** (wohin wird der Blick gelenkt) wurde durch die Layoutvorlage vorgegeben. Schnell und einfach. Gleichzeitig hast Du Dich auf ein Layout nach dem anderen **fokussiert**, also alle anderen Überlegungen weitgehend ausgeblendet.

Wie kannst Du noch vorgehen?

Stell Dir die Layoutvorlagen als Konzept vor, bei dem Du die einzelnen Bestandteile austauschen kannst. Ein Kreis muss z.B. kein Kreis sein, sondern kann ein rundliches Motiv sein, ein gestempelter Apfel z.B. oder ein gestanzter Blätterkranz.

Layoutvorlagen anpassen – Teil 1 Fokus

großes Motiv

großes Stanzteil (Wort/Motiv) oder Sticker

Schablone oder Hintergrundstempel

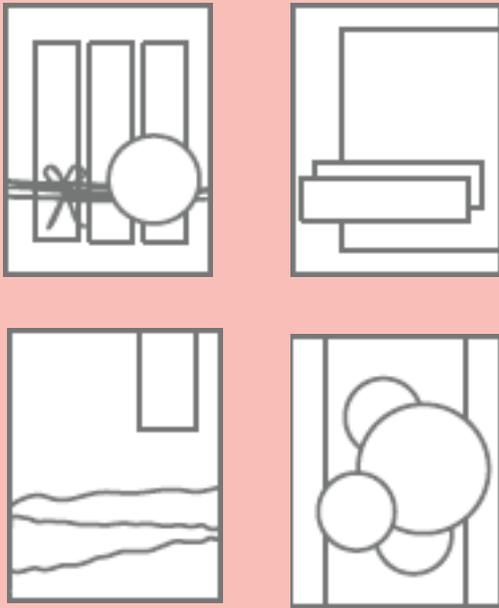
Prägeform

Papierstück/Designerpapier-Stück

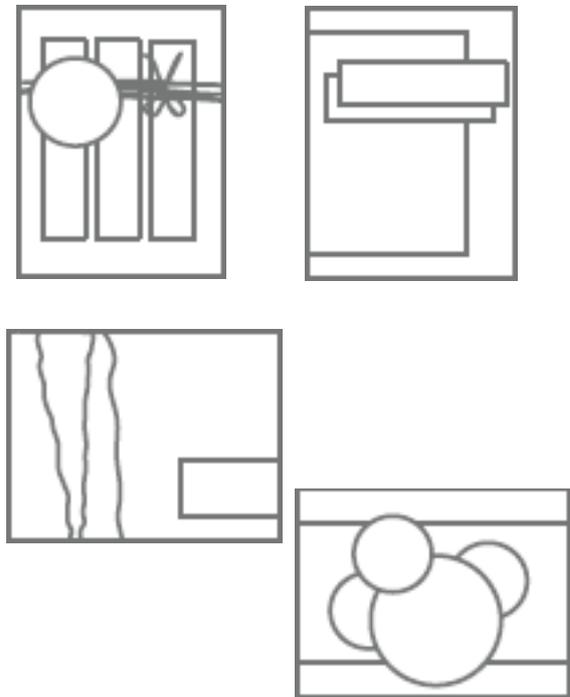
Wähle etwas passend zum Anlass Deiner Karte oder nutze etwas Zeitloses, was zu vielen Anlässen passt (Blumen, geometrische Muster, weißer Spruch auf schwarzem Untergrund und umgekehrt).

Layoutvorlagen anpassen – Teil 2 Spiegeln, Reduzieren, Erweitern

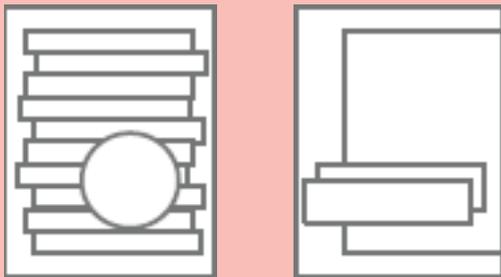
Layout



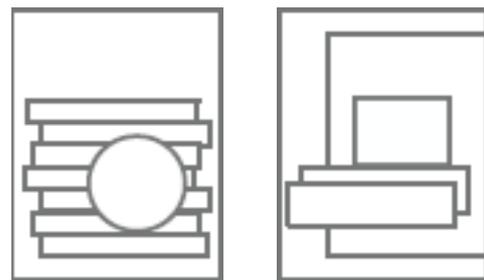
Gespiegelt



Layout



Reduziert – Erweitert



Layoutvorlagen anpassen – Teil 3 Material austauschen

Papierstreifen	= Band
Band	= gestanzte Schleife aus Papier
Papierkreis	= Knopf
Designerpapier	= Pergament
usw.	